

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt vom 23.10.– 27.10.2023 unter der Seminarnummer 883123 das Seminar „Stärken stärken – Persönliche Stärken entdecken und gezielt einsetzen“ durch.

Ich

wohnhaft in
beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm mit Lerninhalten, zeitlicher Ablauf) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als beruflicher Bildungsurlaub anerkannt in

- **Hessen** (gemäß § 11, Abs. 4 HBUG, bitte fordern Sie bei uns ein Programm an, das den Vorgaben des Landes Hessen entspricht)
- **NRW** (gemäß §9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, es liegt gemäß §10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor: Az.: 48.06-7348). Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).
- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG). Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen ggf. noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug bei beruflicher Weiterbildung) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61)
- **Thüringen** (gemäß Anerkennung 23-0342-2012 vom 18.10.2018)
- **Niedersachsen** (gemäß Anerkennung B23-120990-31 vom 06.03.2023, Anerkennung gültig bis 31.12.2025)
- Für **Hamburg** gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HmBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach mit den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist (§ 15 Abs. 1 HmBUG).

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich, meistens gelten dafür Fristen von 6-10 Wochen vor Seminarbeginn.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).

(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des Teilnehmers)

SEMINARPROGRAMM

Thema: Stärken stärken – Persönliche Stärken entdecken und gezielt einsetzen
Ort: Haus Delecke Möhnesee
Dozent: Thomas Hanke
Termin: 23.10.– 27.10.2023

Montag

13:00 – 18:30 Uhr **Werte und Stärken im Berufsleben**
Vorstellen der Ziele des Seminars sowie der Agenda
„Stärken“: Beschäftigung mit Stärken macht stark
Das Selbstkonzept (Werte / Stärken / Motive) als Richtschnur für den Beruf
Umgang mit Denkbremsen und Glaubenssätzen

Dienstag

09:00 – 12:30 Uhr **Meine Stärken im Einsatz**
Selbstbild, Fremdbild und Selbstwirksamkeit im Berufsalltag
14:00 – 18:30 Uhr Vertiefung Selbstbild, Fremdbild und Selbstwirksamkeit
Das Wertemodell Modell ‚Spiral Dynamics‘ (nach Clare W. Graves)
Erarbeitung der persönlichen Wertehierarchie für den beruflichen Kontext

Mittwoch

09:00 – 12:30 Uhr **Intelligenzen und Stärken im Beruf**
Das Modell der Intelligenzen (nach Howard Gardner)
Identifikation der eigenen Intelligenzen
Qualitäten von Stärken
14:00 – 18:30 Uhr Selbstmanagement und Selbstwirksamkeit: Abgleich von Intelligenzen und Stärken
Selbststeuerungskompetenz: Einklang von Stärken / Werten / Intelligenzen und Glaubenssätzen

Donnerstag

09:00 – 12:30 Uhr **Motive und Stärken im Berufsalltag**
Das Modell der Lebensmotive (nach Steven Reiss) Selbstkonzept Teil 3
Identifikation der persönlichen Lebensmotive
Selbststeuerungskompetenz: Einklang von Stärken, Werten und Motiven
14:00 – 18:30 Uhr Handlungskompetenz stärken:
Das Modell des Igel-Prinzips (nach Jim Collins)
Erarbeitung eines persönlichen Modells durch Zusammenführung aller Ergebnisse der Vortage

Freitag

07:45 – 13:00 Uhr **Meine Zukunft im Beruf mit meinen Stärken**
Kreativitätsmethode zur Visualisierung beruflicher Ideen: die Walt-Disney-Strategie
Stärkenfeedback, Abschlussrunde, Abschied

Die Seminarinhalte und Methoden stehen sämtlich im beruflichen Kontext. Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahme-Bescheinigung erforderlich. Programmänderungen vorbehalten

Seminarziele: Die Seminarinhalte und Methoden stehen im beruflichen Kontext. Es finden täglich Auswertungen, Reflexionen und Transfers in den Berufsalltag statt. Dabei werden die Erkenntnisse und Erfahrungen aus den Vorträgen und Übungen in Einzel-, Klein- oder Großgruppenarbeit in den konkreten Berufsalltag der Teilnehmer übertragen und auf Anwendbarkeit überprüft. Die Auswirkungen der Seminarthemen auf den Berufsalltag werden - situationsbezogen und teilnehmerorientiert ausgerichtet auf die Berufsrealität der Teilnehmer - thematisiert. Jeder Teilnehmer soll neue Kompetenzen (Schlüsselqualifikationen in Selbst- und Sozialkompetenz, Stresskompetenz, Emotionale Kompetenz u.ä.) für sein Berufsleben entwickeln, um so seine Arbeitsfähigkeit zu erhalten sowie seine berufliche Mobilität zu erweitern. Diese sind im Einzelnen:

- Stärkung der eigenen Flexibilität
- Kennen der eigenen Motive und Stärken zur Erhöhung von Veränderungskompetenz
- Entwicklung von Selbstbewusstsein durch ein klareres Bild der eigenen (beruflichen) Ziele
- Entdeckung eines Umfeldes, in dem die eigenen Stärken mit Freude und Engagement eingebracht werden können.

Zielgruppe: Arbeitnehmer/innen in beruflichen Prozessen wie Behörden, Dienstleister, Unternehmen, Handwerk, Selbstständige, Entspannungspädagogen, Therapeuten, Berater, Coachs, Arbeitnehmer/innen im Gesundheitsbereich und sozialen Bereich und für Arbeitnehmer/-innen, die die genannten Kenntnisse für ihre berufliche Tätigkeit benötigen.